

[Zurück zur vorigen Seite](#)[Zurück zur ersten Seite der aktuellen Ausgabe](#)[Vorheriger Artikel: Straßenmusikfest in Ottweiler am 24. August](#)[Nächster Artikel: Reparatur-Café am 29.06. mit Fahrrad-Codierung](#)

## Finale der 1. Damenbundesliga der DTFL



Am 08. und 09.06.24 wird der Deutsche Tischfußball-Mannschaftsmeister der Damen ermittelt. Die Deutsche Tischfußball Liga (DTFL) veranstaltet an diesem Wochenende die Finalrunde der 1. Damenbundesliga in der Hessenhalle in Alsfeld. Nach dem starken Comeback in der Eliteliga im März peilen die Saar-Soccer-Ladies den frühzeitigen Klassenverbleib an Samstags stehen die restlichen 4 Begegnungen der Vorrunde auf dem Programm. Dabei sollten die Damen des OTC Ottweiler gleich hellwach sein, denn mit Yard Berlin stehen die Fünften der Tabelle auf der anderen Tischseite. Die Damen aus der Bundeshauptstadt haben nur 3 Punkte mehr auf der Habenseite, sind also in Schlagdistanz. Im 2. Match gilt es gegen die Löwen Hamburg, die Titelverteidigerinnen und aktuellen Tabellenzweiten, zu bestehen. Mit Kick´In Ingolstadt steht dann der letztjährige Finalgegner in der 2. Liga auf der To Do Liste. Wenn die Damen aus der Residenzstadt die Abstiegsrunde vermeiden wollen, so ist hier der Sieg schon fast ein Muss. Denn in der letzten Vorrundenpartie ist das Top-Team der Liga, die Bears Berlin der Gegner. Dieses mit internationalen Topspielerinnen besetzte Team hat alle bisherigen Spiele siegreich gestaltet und gilt als amtierender Champions League Sieger als heißer Titelfavorit. Mit 7 Punkten belegen die Damen aus der Residenzstadt derzeit Tabellenplatz 7; 1 Punkt weniger als die Sechsten, Eintracht Frankfurt. Um die Abstiegsrunde zu vermeiden, müssen die Damen nach Abschluss der Vorrunde mindestens auf diesen Platz 6 aufrücken. Dazu sind für die Saar-Soccer-Ladies mindestens noch 2 Siege notwendig. Insbesondere gilt es also gegen Yard Berlin und Kick´In Ingolstadt die Heimstärke am Bonzini auszuspielen. Sollte es nicht gelingt, so gilt es dann sonntags einen kühlen Kopf zu bewahren und die eigenen Stärken direkt im ersten KO - Spiel der Abstiegsrunde ans Brett zu bringen und mit einem Sieg alle Zweifel zu beseitigen.

Wenn das Team - anders wie am Vorrundenspieltag - von kurzfristigen krankheitsbedingten Absagen verschont bleibt, so ist das Erreichen der Meisterrunde und damit der vorzeitige Klassenerhalt durchaus machbar. Dann sind alle weiteren Sonntagsspiele ein zusätzlicher Anreiz Bestleistungen abzurufen und die Topteams zu ärgern. Neben Teamchefin Maryam Aly stehen Clara Barbey, Nicole Gabriel, Daniela Gerhardt, Elke Heinz-Thiry, Nathalie Krieg, Valentine Langlois, Verena Rubel und Severine Tran Thanh im Aufgebot. Leider kann die letztjährige Punktgarantie Fanny Martineau krankheitsbedingt nicht mithelfen die Erstklassigkeit zum 50. Geburtstag des Vereins zu sichern. An dieser Stelle die besten Genesungswünsche nach Frankreich. Dennoch ist dem Team einiges zuzutrauen. Das belegen die durchweg guten Ergebnisse der Saar-Soccer-Ladies beim Bonzini WS am Pfingstwochenende Clara Barbey (L,V) mit einer Quote von 56 % und Partnerin Valentine Langlois mit 52 % sind aktuell die besten Damen des OTC